

Evaluation eines Beschwerdeverfahrens

Um was geht es?

Junge Menschen in Pflegefamilien haben ein Recht darauf, eine Beschwerde zu führen, wenn sie ihre Rechte verletzt sehen. Mit Hilfe des Evaluationsbogens wird ihre Perspektive auf das bestehende Beschwerdeverfahren erfragt.

Wer kann das Tool wie nutzen?

Sie können den Evaluationsbogen jedem jungen Menschen nach Abschluss eines Beschwerdeverfahrens aushändigen. Er dient Ihnen als Grundlage für ein gemeinsames Reflexionsgespräch über den Beschwerdeprozess und dessen Ergebnisse. Die Erkenntnisse aus dem Evaluationsbogen und dem gemeinsamen Gespräch können Sie nutzen, um möglichen weiteren Klärungsbedarf offen zu legen und um die bestehenden Sensibilisierungs- und Beschwerdeprozesse zu verbessern.

Zu Beginn dieser Evaluation geht es darum, wie Du vor Deiner Beschwerde über Deine Rechte und Deine Möglichkeiten zur Beschwerde aufgeklärt wurdest.

Wie wurdest Du über Deine persönlichen Rechte in der Pflegefamilie aufgeklärt? Kreuze das für Dich Passende an, mehrere Kreuze können für Dich zutreffen.

- ☐ Von der / dem zuständigen Mitarbeiter*in des Jugendamtes / Pflegekinderdienstes
- ☐ Von dem / der Vormund*in
- ☐ Von den Pflegeeltern
- ☐ Von den Pflegegeschwistern
- ☐ Von Freund*in
- ☐ Von meinen Herkunftseltern
- ☐ Von meinen leiblichen Geschwistern
- ☐ Von meiner Person des Vertrauens
- ☐ Weiß ich nicht
- ☐ Ich wurde nicht aufgeklärt
- ☐ Von anderen und zwar: _____

Über welche Deiner Rechte in der Pflegekinderhilfe wurdest Du aufgeklärt? Kreuze das für Dich Passende an, mehrere Kreuze können für Dich zutreffen.

Über mein Recht auf Schutz

- ☐ z.B. Schutz meiner Privat- und Intimsphäre
- ☐ z.B. Schutz vor jeder Form von Gewalt
- ☐ z.B. Schutz vor Suchtstoffen
- ☐ z.B. Schutz in einem Strafverfahren

Über meine Rechte auf Gesundheit

- ☐ Mein Recht auf Informationen zur sexuellen Selbstbestimmung
- ☐ Mein Recht auf Aufklärung und auf Versorgung mit notwendigen Informationen, wie etwa zu Verhütungsmitteln
- ☐ Mein Recht auf medizinische, psychologische und therapeutische Versorgung
- ☐ Mein Recht auf einen wertschätzenden Umgang mit mir
- ☐ Mein Recht auf Vorsorgeuntersuchungen
- ☐ Mein Recht auf den Schutz vor Unterversorgung (z.B. auf eine gesunde und abwechslungsreiche Ernährung)

Über meine Rechte auf Information und Beteiligung

- ☐ Mein Recht auf eigene Meinung und Mitsprache
- ☐ Mein Recht darauf, über Entscheidungen der Behörden und Pflegeeltern, die mich betreffen, informiert zu werden
- ☐ Mein Recht darauf, dass meine Meinungen und Wünsche bei Entscheidungen berücksichtigt werden
- ☐ Mein Recht auf Beschwerde
- ☐ Mein Recht auf eine Vertrauens- oder Begleitperson
- ☐ Mein Recht bei Gerichts- oder Verwaltungsverfahren gehört zu werden
- ☐ Mein Recht auf Informationen zu Lobbygruppen (z.B. Pflegekindervereine oder Vereine von Careleaver*innen)

Evaluation eines Beschwerdeverfahrens

Über meine Rechte auf Bildung

- ☐ Mein Recht, zur Schule zu gehen
- ☐ Mein Recht auf Zugang zu Medien
- ☐ Mein Recht auf Freizeit und Entspannung
- ☐ Mein Recht auf Unterstützung bei Schwierigkeiten in der Schule
- ☐ Mein Recht auf Beratung bei Fragen zur Wahl von Schule, Ausbildung und Studium

Telefon

- ☐ nie ☐ selten ☐ oft ☐ immer

Internet

- ☐ nie ☐ selten ☐ oft ☐ immer

E-Mail

- ☐ nie ☐ selten ☐ oft ☐ immer

Über meine Rechte auf Familie

- ☐ Mein Rechte meine Herkunftsfamilie zu sehen oder mit ihnen zu telefonieren/Briefe zu schreiben
- ☐ Mein Recht, den Kontakt zu meiner Herkunftsfamilie abubrechen, wenn ich das möchte
- ☐ Mein Recht darauf, dass meine Situation vom Jugendamt regelmäßig überprüft wird
- ☐ Mein Recht auf ein angemessenes Leben, also auf eine sichere Umgebung und Unterstützung von Erwachsenen
- ☐ Ich wurde über keine der oben genannten Rechte aufgeklärt

Hier geht es um die Personen oder Stellen, bei denen Du Dich beschweren kannst. Welche der folgenden Personen oder Stellen wurden Dir vorgestellt? Kreuze das für Dich Passende an, mehrere Kreuze können für Dich zutreffen:

- ☐ Bei Mitarbeitenden des Jugendamtes
- ☐ Bei Mitarbeitenden des Pflegekinderdienstes
- ☐ Bei meiner Vormundin/meinem Vormund
- ☐ Bei den Pflegeeltern
- ☐ Bei meiner Person des Vertrauens
- ☐ Bei Ombudsstellen
- ☐ Weitere, und zwar welche?
- ☐ Keine der oben Genannten

Welche Beschwerdewege wurden Dir zur Verfügung gestellt? Kreuze das für Dich Passende an, mehrere Kreuze können für Dich zutreffen.

- ☐ Mündliche Beschwerdewege
- ☐ Telefonische Beschwerdewege
- ☐ Schriftliche Beschwerdewege (z. B. Befragungs- oder Feedbackbögen, Postkarte, Brief)
- ☐ Digitale Beschwerdewege (z. B. SMS, Messenger, WhatsApp, E-Mail)
- ☐ Weitere, und zwar welche? _____
- ☐ Keine der oben Genannten

Was trifft auf Deine Erfahrungen mit Deiner Person des Vertrauens zu?

Ich konnte meine Person des Vertrauens selbst wählen

- ☐ trifft zu ☐ trifft eher zu ☐ trifft eher nicht zu ☐ trifft nicht zu

Ich habe regelmäßigen Kontakt zu meiner Person des Vertrauens

- ☐ trifft zu ☐ trifft eher zu ☐ trifft eher nicht zu ☐ trifft nicht zu

Meine Person des Vertrauens meldet sich selbständig bei mir

- ☐ trifft zu ☐ trifft eher zu ☐ trifft eher nicht zu ☐ trifft nicht zu

Ich habe in meiner Pflegefamilie ungestörten Zugang zu...

Briefmaterial

- ☐ nie ☐ selten ☐ oft ☐ immer

Handy

- ☐ nie ☐ selten ☐ oft ☐ immer

Meine Person des Vertrauens antwortet zeitnah auf Nachrichten, E-Mails, Briefe

- ☐ trifft zu ☐ trifft eher zu ☐ trifft eher nicht zu ☐ trifft nicht zu



SCHUTZKONZEPTE IN DER
PFLEGEKINDERHILFE

Evaluation eines Beschwerdeverfahrens

Ich kann meiner Person des Vertrauens vertrauen

☐ trifft zu ☐ trifft eher zu ☐ trifft eher nicht zu ☐ trifft nicht zu

Ich fühle mich von meiner Person des Vertrauens mit
meinen Anliegen ernst genommen

☐ trifft zu ☐ trifft eher zu ☐ trifft eher nicht zu ☐ trifft nicht zu

**Kreuze an, was aus Deiner Perspektive auf den
Bearbeitungsprozess Deiner Beschwerde zutrifft.
Mehrere Kreuze können für Dich zutreffen.**

Ich wurde ausreichend und für mich verständlich über
meine Rechte aufgeklärt

☐ trifft zu ☐ trifft eher zu ☐ trifft eher nicht zu ☐ trifft nicht zu

Mir wurde ausdrücklich gesagt, dass ich mich
beschweren darf

☐ trifft zu ☐ trifft eher zu ☐ trifft eher nicht zu ☐ trifft nicht zu

Mir wurde erklärt, wo und wie ich mich beschweren kann

☐ trifft zu ☐ trifft eher zu ☐ trifft eher nicht zu ☐ trifft nicht zu

Mir wurde erklärt, wie die Beschwerde bearbeitet wird

☐ trifft zu ☐ trifft eher zu ☐ trifft eher nicht zu ☐ trifft nicht zu

Mir wurde erklärt, von wem die Beschwerde bearbeitet
wird

☐ trifft zu ☐ trifft eher zu ☐ trifft eher nicht zu ☐ trifft nicht zu

Mir wurde eine Ansprechperson genannt, falls ich Fragen
zum Bearbeitungsprozess habe

☐ trifft zu ☐ trifft eher zu ☐ trifft eher nicht zu ☐ trifft nicht zu

Mir wurde ein Zeitraum für die Bearbeitung genannt

☐ trifft zu ☐ trifft eher zu ☐ trifft eher nicht zu ☐ trifft nicht zu

Ich habe regelmäßige Rückmeldungen über die
Bearbeitung meiner Beschwerde erhalten

☐ trifft zu ☐ trifft eher zu ☐ trifft eher nicht zu ☐ trifft nicht zu

Mir wurde für mich nachvollziehbar erklärt, welches
Ergebnis und welche Folgen meine Beschwerde haben

☐ trifft zu ☐ trifft eher zu ☐ trifft eher nicht zu ☐ trifft nicht zu

**Hier möchten wir wissen, welchen Effekt Deine
Beschwerde auf Dich hatte. Kreuze an, was auf Dich
zutrifft.**

☐ Meine Beschwerde hatte einen negativen Effekt auf
mich

☐ Meine Beschwerde hatte einen positiven Effekt auf
mich

☐ Meine Beschwerde hatte keinen Effekt auf mich

**Hier kannst Du uns genauer von Deinen Erfahrungen
berichten.**

**Was gibt es noch, dass Du uns mitteilen möchtest, was
wir bisher noch nicht erfragt haben?**

Streicher